



Medien- und Veranstaltungshinweis

30. August 2022

Kantonsspital Aarau AG

Tellstrasse 25, CH-5001 Aarau
Tel. +41 (0)62 838 41 41
www.ksa.ch

Medienstelle

Tel. +41 (0)62 838 94 60
medien@ksa.ch

Poesie in Bild und Text

Kunst-Ausstellung im Kantonsspital Aarau vom 6. September 2022 bis 23. April 2023

Die von der Klinik für Neurologie KSA angeregte Ausstellung zeigt in verschiedenen Innen- und Aussenräumen des Kantonsspitals unter dem Titel Poesie in Bild und Text Gedichte auf Plakaten von Elias Dahler (*1995) sowie Malerei und Plakate von Helena Kisling (*1996) und ihrer Mutter Veronika Kisling (*1961).

Dass die berührenden Werke von Helena Kisling und von Elias Dahler seit einigen Jahren öffentlich sichtbar werden, ist dem Engagement von Veronika Kisling, selbst auch Malerin, zu verdanken. Inklusion ist für Veronika Kisling mehr als nur ein Schlagwort. Mit dem Verein «Helena» initiiert und unterstützt sie Projekte von, für und mit Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung. Unter dem Label «Ich bin da» werden Ausstellungen und Lesungen organisiert und Werke von verschiedenen Kunstschaffenden mit Beeinträchtigung als Postkarten, Plakate oder Designprodukte gestaltet.

Die Bilder von Helena Kisling sind meist farbenprächtig und bevölkert mit Menschen aus ihrem Umfeld. Helena ist mit der Krankheit tuberöse Sklerose geboren worden und lebt in einer betreuten Wohngruppe in Basel. Ihre Sprache ist manchmal von überraschender Tiefgründigkeit. Unbeabsichtigte Wortspiele werden von ihrer Mutter in Kombination mit Helenas Bildmotiven zu meist heiteren Plakaten verarbeitet. Helenas Malerei wird im Kantonsspital Aarau erstmals im Dialog mit Werken ihrer Mutter ausgestellt. Sechs Gedichte von Elias Dahler ergänzen die Ausstellung.

Elias Dahler schreibt seine zarten und sehr persönlichen Texte ausschliesslich über Augensteuerung am Computer, denn er leidet an einer schweren Cerebralparese. Er lebt mit seinen Eltern in Basel. Elias Dahler hat früher gerne gezeichnet. Jetzt ist das körperlich nicht mehr möglich. Für ihn bleibt nun das Schreiben seine einzige Möglichkeit, seine Gedanken und Gefühle mitzuteilen: «Schreiben ist für mich sprechen. Im Schreiben ordne ich meine Gefühle und Gedanken. Im Schreiben schöpfe ich meine Energie für meine Träume». Sechs der Texte von Elias Dahler leuchten als Plakate in der Ausstellung im KSA. Ihre Inhalte sind von Offenheit, Ehrlichkeit und der Suche nach einem Ausweg aus der Gefangenschaft im eigenen Körper geprägt.

Die Künstlerin Veronika Kisling bietet in ihrem Atelier Raum und Zeit für das Schaffen von Helena. Die schwere Beeinträchtigung lässt es aber nicht zu, dass Helena ganz für sich arbeitet, sondern sie braucht dabei Begleitung. Die beiden malenden Frauen inspirieren sich gegenseitig: Inputs von Veronika fliessen manchmal in Bilder von Helena, Helenas sehr freier Umgang mit Farben und Pinsel wiederum beeinflusst Veronikas Malstil. Auch ist Helena immer wieder die prägende Figur auf den Bildern Veronikas. Die Malerin setzt sich in ihrer Malerei mit dem Wesen des Menschen, mit Fragen nach der Beziehung zur Umwelt und zur Spiritualität auseinander. Farbflecken sind oftmals dem Bildgeschehen vorgelagert und suggerieren fremde Welten und Zustände.





Am 29. März 2023 wird im Hörsaal des KSA der 60-minütige Film «Ich bin da – Entwicklung ist Beziehung» mit Helena und Veronika Kisling vorgeführt, der zeigt, was es bedeutet, ein Kind mit einer Beeinträchtigung alleine zu betreuen und diesen oft mühevollen, aber wie Veronika Kisling betont auch freudvollen Weg zu gehen. Zusätzlich zum Gespräch mit der Mutter werden Prof. Dr. med. Andreas Bock, Nephrologie, Dr. med. Yakup Yakupoglu, Kardiologie, und PD. Dr. med. Markus Gschwind, Neurologie, die spezifischen Problem der tuberösen Sklerose vom jeweiligen medizinischen Gesichtspunkt erklären und ebenfalls für Fragen zur Verfügung stehen.

Vernissage

Dienstag, 6. September 2022, 18 Uhr, Haus 1

- Begrüssung: Sadyo Niederberger, Kunstbeauftragte KSA
- Einführung: Veronika Kisling, Künstlerin, Projektleitung «Ich bin da»

Ausstellung

Dienstag, 6. September 2022 bis 23. April 2023

Örtlichkeiten der Ausstellung:

- Hauptgebäude Haus 1, Eingangshalle
- Neurologiezentrum Haus 4, 1. UG
- Time Out, Restaurant; Plakatausstellung und Postkarten
- Park-Areal

Film und Gespräch

Mittwoch, 29. März 2023, 19 Uhr, Hörsaal Haus 1

- Filmscreening «Ich bin da - Entwicklung ist Beziehung».
Ein Film mit Helena und Veronika Kisling
- Veronika Kisling, Mutter von Helena, im Gespräch mit dem Publikum
- Medizinische Einordnung der spezifischen Probleme der tuberösen Sklerose und Fragenbeantwortung durch Prof. Dr. med. Andreas Bock, Nephrologie, Dr. med. Yakup Yakupoglu, Kardiologie, und PD. Dr. med. Markus Gschwind, Neurologie
- Detailinformationen ab Februar 2023 auf www.ksa.ch/kunst

Nach den Veranstaltungen laden wir die Besucherinnen und Besucher zu einem kleinen Apéro ein. Aus gesundheitlichen Gründen können Helena Kisling und Elias Dahler nicht an der Vernissage teilnehmen.

Weitere Informationen:

- via medien@ksa.ch oder unter der Telefonnummer 062 838 94 60.
- <https://www.ksa.ch/kunst>
- <https://ich-bin-da-produkte.ch>

Kantonsspital Aarau

Das Kantonsspital Aarau (KSA) ist das grösste Spital des Kantons Aargau und eines der grössten Spitäler der Schweiz. Mit mehr als 4600 Mitarbeitenden aus über 80 Nationen ist es einer der bedeutendsten Arbeitgeber in der Region. Das KSA ist Ausbildungsspital und setzt sich engagiert für den Nachwuchs in Medizin und Pflege ein. Das herausragende Leistungsangebot des KSA umfasst 46 Kliniken, Abteilungen und Institute – von der Grundversorgung, über die spezialisierte bis hin zur hochspezialisierten Medizin. Die Kantonsspital Aarau AG führt das KSA Praxiszentrum mit Standort am Bahnhof Aarau und das Spital Zofingen als 100-prozentige Tochtergesellschaften. Besuchen Sie das KSA auch auf [Twitter](#), [LinkedIn](#), [Facebook](#) oder [Instagram](#). Spannendes rund um Ihre Gesundheit finden Sie auf unserem [Blog](#).

